

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

FSV 1920 Michelbach : TSV 1947 Rothenbuch
Freitag, 31.03.2023, 20:30 Uhr

Sieg für den FSV 1920 Michelbach

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des FSV 1920 Michelbach im umdisponierten Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TSV 1947 Rothenbuch fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den FSV 1920 Michelbach, als auch für den TSV 1947 Rothenbuch am Freitagabend Ersatzspielern an.

Das Spiel lief wie folgt ab: Wissel / Fischer konnten im Spiel gegen Hock / Leberl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Glinzer / Wegstein versäumten es mit einem 8:11, 11:9, 5:11, 10:12 gegen Ruppert / Hasenstab, einen Punkt für ihr Team zu holen. Aust / Nees gelang es, Orth / Stegmann im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sebastian Wissel bei seiner 1:3-Niederlage von Jonas Hasenstab dann doch niedergerungen worden. Matthias Glinzer konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jan Ruppert beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Thomas Fischer beim 11:8, 5:11, 11:6, 11:8 gegen Leander Leberl doch überlegen. Christian Wegstein war im Einzel gegen Johannes Hock nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Robin Stegmann zeigte Philip Aust seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Beim 3:0-Sieg gelang es Steffen Nees den Gastspieler Konstantin Orth in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des FSV 1920 Michelbach und des TSV 1947 Rothenbuch in die Box. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sebastian Wissel die Partie gegen Jan Ruppert noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:2 für Wissel und 14:16 für Ruppert seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Matthias Glinzer hatte gegen Jonas Hasenstab trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Thomas Fischer kam mit der Spielweise von Johannes Hock am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. 12:7 (Fischer) bzw. 10:14 (Hock) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des FSV 1920 Michelbach die Saison mit einem Punkteverhältnis von 19:13 bei 9 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV 1947 Rothenbuch erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:14. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

FSV 1920 Michelbach

Doppel: Wissel / Fischer 1:0, Glinzer / Wegstein 0:1, Aust / Nees 1:0

Einzel: S. Wissel 1:1, M. Glinzer 1:1, T. Fischer 2:0, C. Wegstein 1:0, P. Aust 1:0, S. Nees 1:0

TSV 1947 Rothenbuch

Doppel: Ruppert / Hasenstab 1:0, Hock / Leberl 0:1, Orth / Stegmann 0:1

Einzel: J. Ruppert 0:2, J. Hasenstab 2:0, J. Hock 0:2, L. Leberl 0:1, K. Orth 0:1, R. Stegmann 0:1